Ressort: Finanzen

Euroraum-Inflationsrate im März auf 1,4 Prozent gesunken

Luxemburg, 01.04.2019, 11:13 Uhr

GDN - Die Inflationsrate im Euroraum beträgt im März 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat voraussichtlich 1,4 Prozent. Das teilte das EU-Statistikamt Eurostat am Montag nach einer Schnellschätzung mit.

Im Februar hatte die jährliche Inflation 1,5 Prozent betragen. Im Hinblick auf die Hauptkomponenten der Inflation im Euroraum wird erwartet, dass Energie im März die höchste jährliche Rate aufweist (5,3 Prozent, gegenüber 3,6 Prozent im Februar), gefolgt von Lebensmitteln, Alkohol und Tabak (1,8 Prozent, gegenüber 2,3 Prozent im Februar), Dienstleistungen (1,1 Prozent, gegenüber 1,4 Prozent im Februar) und Industriegütern ohne Energie (0,2 Prozent, gegenüber 0,4 Prozent im Februar), so die Statistiker weiter. Die Europäische Zentralbank (EZB) verfolgt nach eigenen Angaben ein Inflationsziel knapp unterhalb von zwei Prozent.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122540/euroraum-inflationsrate-im-maerz-auf-14-prozent-gesunken.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619